



Zeitarbeit in Bayern - Entwicklung und Strukturen

iGZ-Landeskongress in Bayern

Nürnberg, 30. April 2009

Lutz Eigenhüller

Regionales Forschungsnetz – IAB Bayern

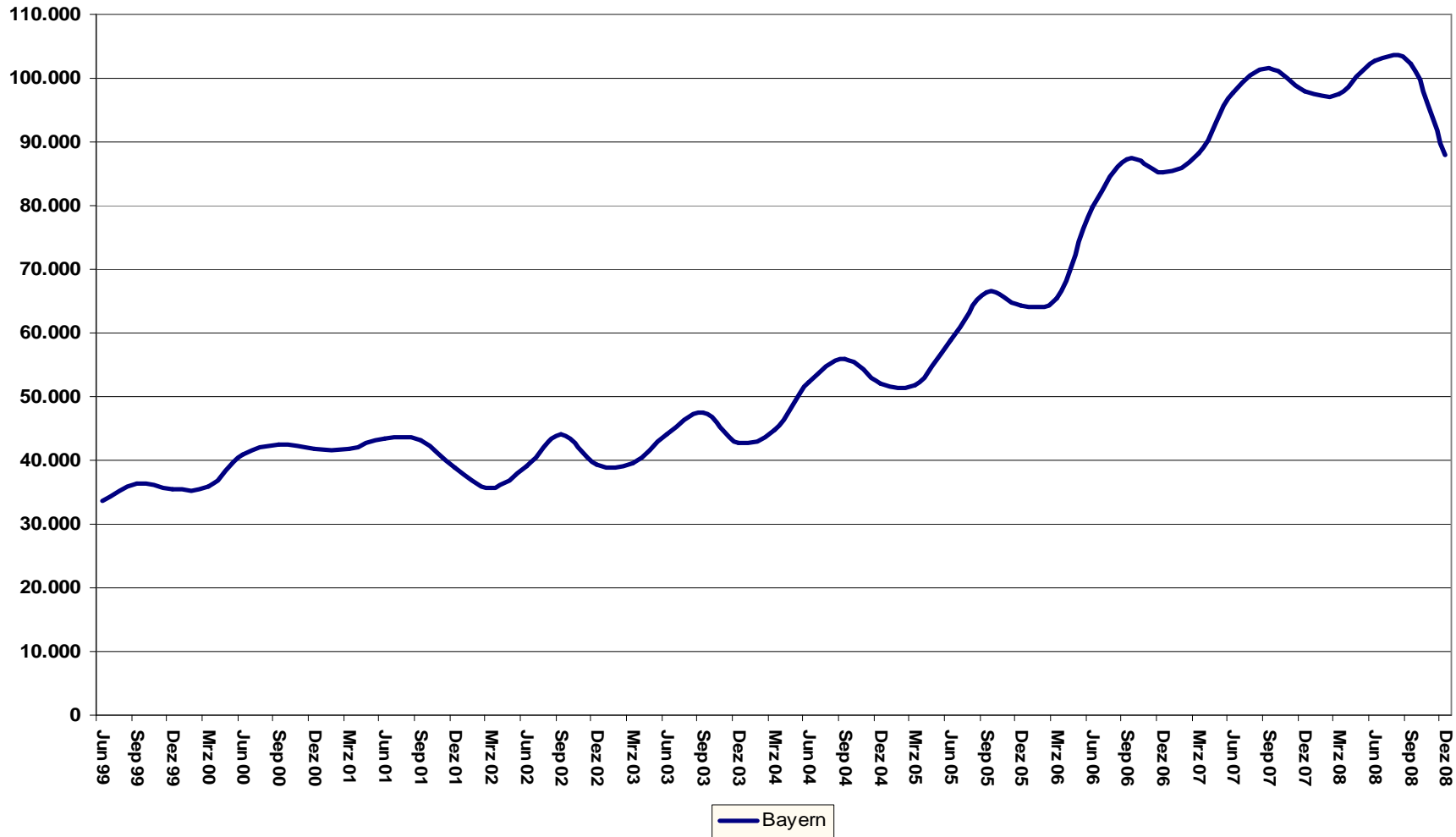


Die Entwicklung der Zeitarbeit in den Bundesländern

Bundesland	Beschäftigte in der Zeitarbeit		Veränderung 2008 zu 2003 in %	Leiharbeitsquote	
	2003	2008		2003	2008
Deutschland	296.686	700.281	136,0	1,1	2,6
West-D (ohne Berlin)	240.257	560.873	133,4	1,1	2,5
Schleswig-Holstein	7.177	13.956	94,5	0,9	1,7
Hamburg	12.676	27.592	117,7	1,7	3,5
Niedersachsen	26.905	71.052	164,1	1,1	2,9
Bremen	3.993	10.442	161,5	1,4	3,7
Nordrhein-Westfalen	69.368	157.888	127,6	1,2	2,7
Hessen	22.135	53.127	140,0	1,0	2,5
Rheinland-Pfalz	12.055	28.696	138,0	1,0	2,4
Baden-Württemberg	36.881	85.058	130,6	1,0	2,2
Bayern	44.177	102.665	132,4	1,0	2,3
Saarland	4.890	10.397	112,6	1,4	3,0
Ost-D (einschl. Berlin)	56.429	139.408	147,1	1,1	2,7
Berlin	10.865	25.004	130,1	1,0	2,3
Brandenburg	4.770	12.711	166,5	0,7	1,7
Mecklenburg-Vorpommern	4.376	9.640	120,3	0,8	1,9
Sachsen	17.979	43.452	141,7	1,3	3,1
Sachsen-Anhalt	8.425	22.692	169,3	1,1	3,1
Thüringen	10.014	25.909	158,7	1,4	3,5

Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen. Daten: jew. zum 30.6. eines Jahres. Leiharbeitsquote: Anteil der Beschäftigten in der Zeitarbeit an den sv-pflichtig Beschäftigten insgesamt. „Zeitarbeit“: Beschäftigung in der Wirtschaftsunterklasse 74502 „Überlassung von Arbeitskräften“.

Die Entwicklung der Zeitarbeit in Bayern 1999 bis 2008

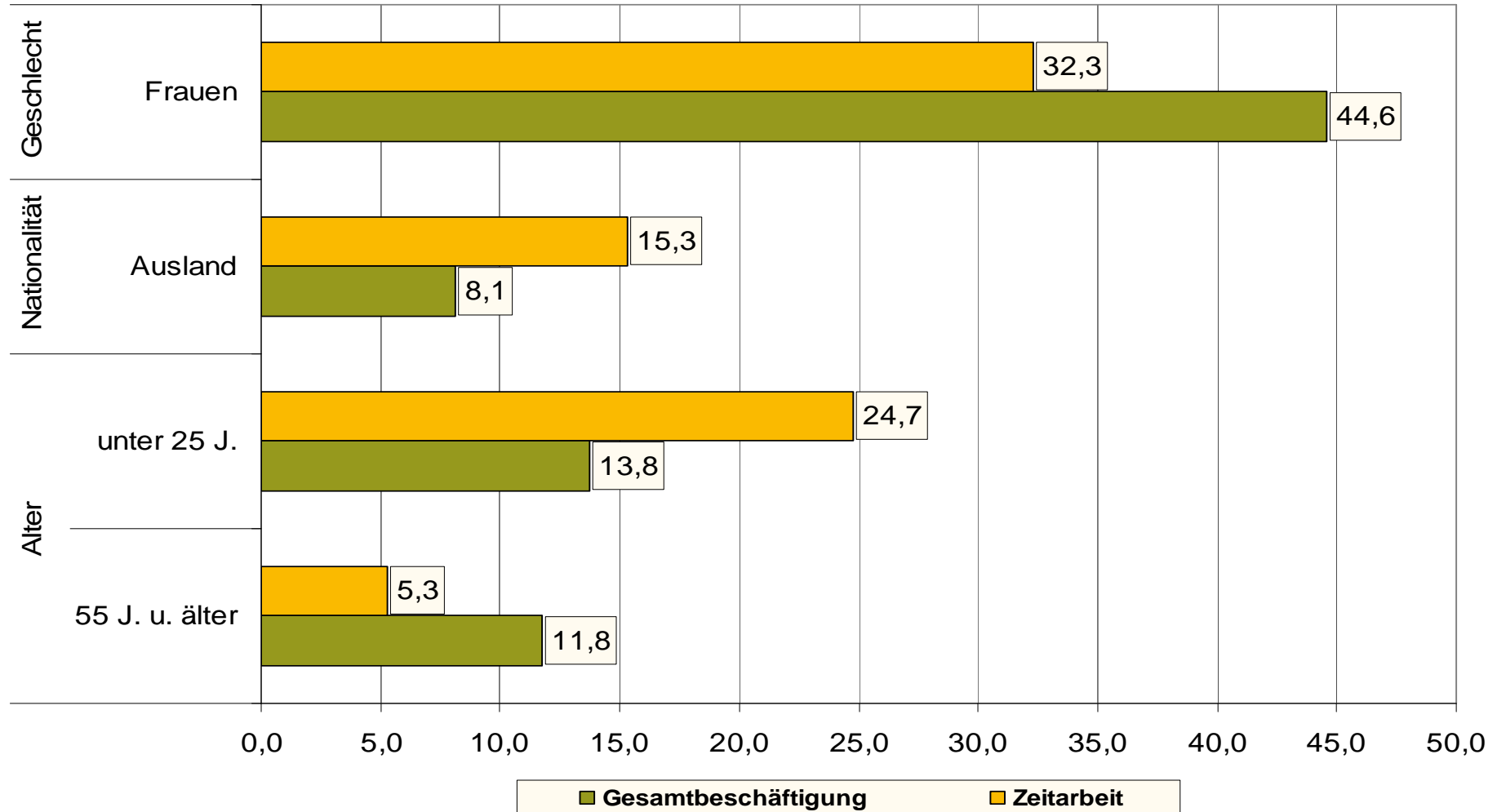


Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Dezember 2008 hochgerechneter 2-Monats-Wert. „Zeitarbeit“: Beschäftigung in der Wirtschaftsunterklasse 74502 „Überlassung von Arbeitskräften“.

Zeitarbeit und ihr Beitrag zur Dynamik auf dem Arbeitsmarkt

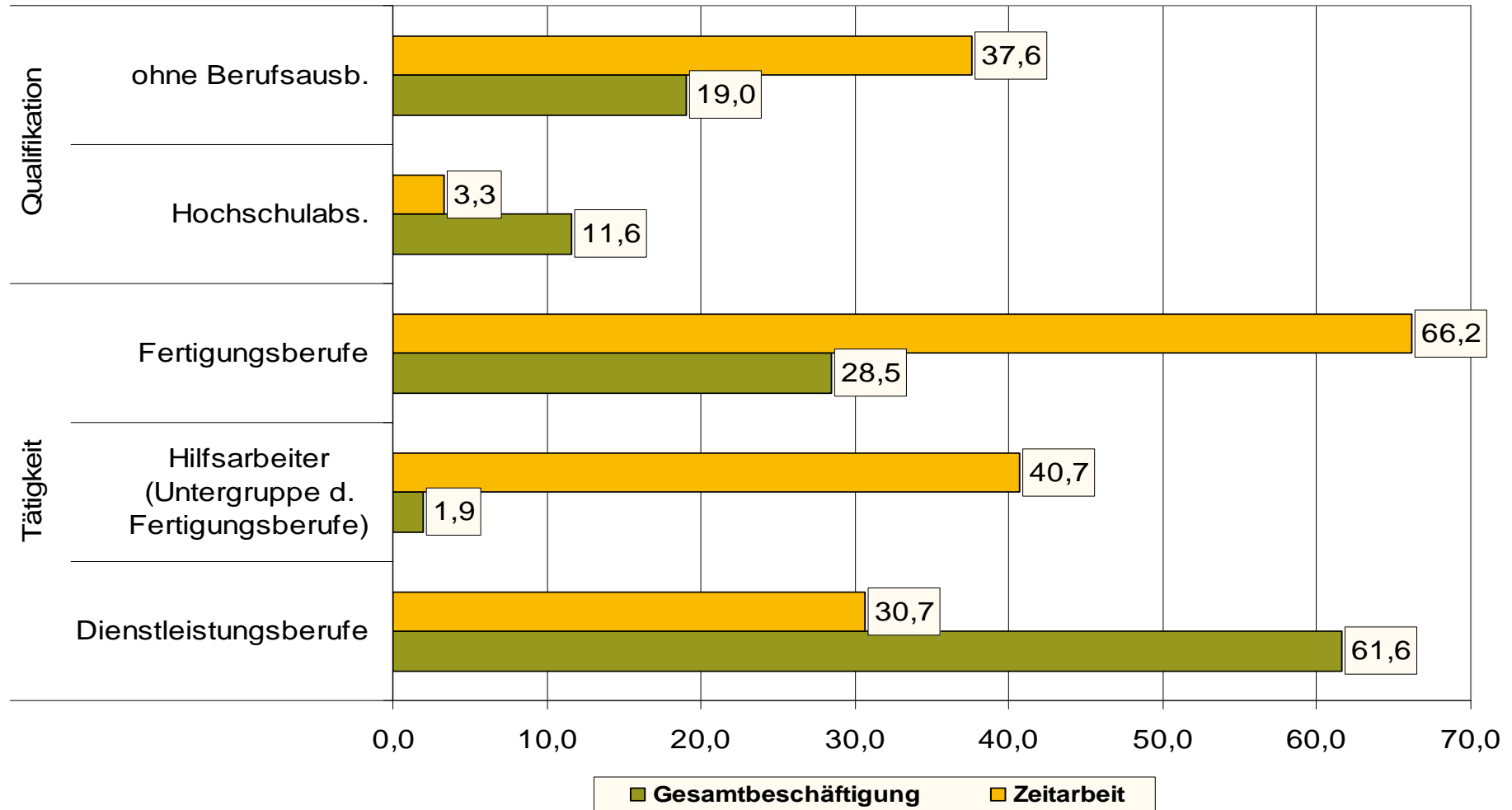
- Der Anteil der Zeitarbeit an den begonnenen sv-pflichtigen Beschäftigungsverhältnissen stieg kontinuierlich und betrug im Jahr 2007 in Bayern 11 Prozent (2003: 5 Prozent).
- Die Mehrheit der Zeitarbeiter/innen war vor der Beschäftigung in der Zeitarbeit arbeitslos bzw. nicht-erwerbstätig (1.Halbjahr 2008: 57,3 Prozent).
- 30,1 Prozent der Stellen, die im Jahr 2008 bei den bayerischen Agenturen für Arbeit gemeldet waren, kamen von Zeitarbeitsunternehmen.

Strukturmerkmale der Zeitarbeiter/innen in Bayern (1)



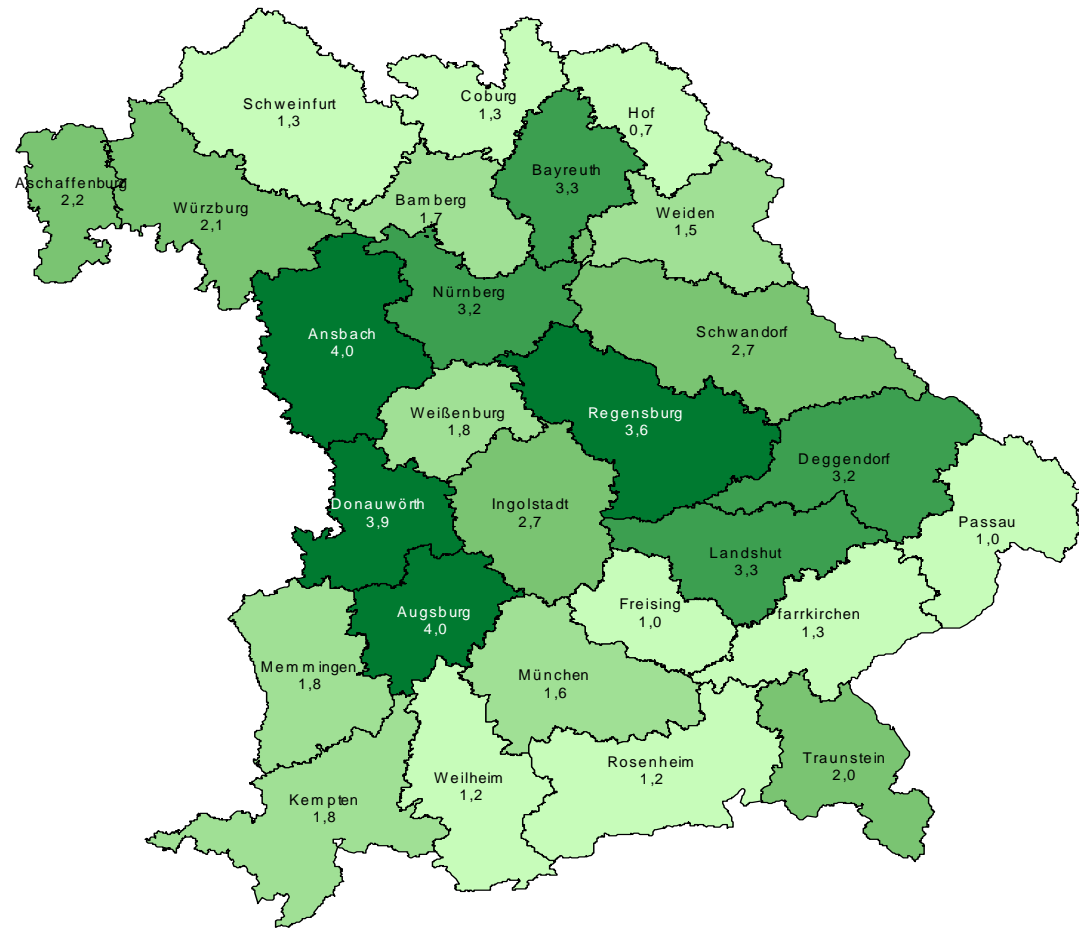
Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen. Daten: jew. 30.6.2008. Anteile in % an insgesamt. „Zeitarbeit“: Beschäftigung in der Wirtschaftsunterklasse 74502 „Überlassung von Arbeitskräften“.

Strukturmerkmale der Zeitarbeiter/innen in Bayern (2)



Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen. Daten: jew. 30.6.2008. Anteile in % an insgesamt, „Qualifikation“ bereinigt um „keine Zuordnung möglich“. „Zeitarbeit“: Beschäftigung in der Wirtschaftsunterklasse 74502 „Überlassung von Arbeitskräften“.

Leiharbeitsquoten der bayerischen Arbeitsagenturbezirke am 30.9.2008



Deutschland: 2,5 %

Bayern: 2,2 %

Leiharbeitsquote

- 0,00 - 1,36 (8)
- 1,37 - 1,86 (6)
- 1,87 - 2,87 (5)
- 2,88 - 3,38 (4)
- 3,39 - 5,00 (4)

Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen. Leiharbeitsquote: Anteil der Beschäftigten in der Zeitarbeit an den sv-pflichtig Beschäftigten insgesamt. Klassengrenzen: Ausgehend vom Mittelwert für alle deutschen Arbeitsagenturen jeweils plus/minus eine halbe bzw. eine ganze Standardabweichung. „Zeitarbeit“: Beschäftigung in der Wirtschaftsunterklasse 74502 „Überlassung von Arbeitskräften“.

Regionale Unterschiede der Strukturmerkmale der Zeitarbeiter/innen in Bayern

Die Unterschiede bei den Strukturmerkmalen sind zum Teil erheblich.

Beispiele (anhand der jeweiligen Extremwerte; Stand 30.6.2008):

- Frauenanteil: 17,6 Prozent AA Passau – 39,6 Prozent AA Ansbach
- Ausländer/innen: 6 Prozent AA Weiden u. AA Schweinfurt – 23,5 Prozent AA Aschaffenburg
- Jüngere unter 25 Jahren: 19,1 Prozent AA Bayreuth – 35,4 Prozent AA Passau
- Ohne Berufsausbildung: 25,6 Prozent AA Hof – 58,5 Prozent AA Ansbach
- Hilfsarbeiter (Untergruppe d. Fertigungsberufe): 19,1 Prozent AA München – 68,4 Prozent AA Ansbach

Erklärungen können z.B. der regionale Branchenmix oder Beschäftigungs-/Bevölkerungsanteile bestimmter Personengruppen sein. Daneben können aber auch andere regionalspezifische Gegebenheiten eine Rolle spielen.

Fazit

- Starkes Wachstum der Zeitarbeit in den letzten Jahren. In Bayern seit dem Jahr 2003 bis zum Jahr 2008 um 132 Prozent. Am aktuellen Rand deutet sich ein deutlicher Rückgang aufgrund der Wirtschaftskrise an.
- Zeitarbeit trägt vergleichsweise stark zur Dynamik und zu Bewegungen am Arbeitsmarkt bei.
- Die Struktur der Zeitarbeitnehmerschaft in Bayern (aber auch in Deutschland) unterscheidet sich in Merkmalen wie z.B. dem Frauenanteil oder der Qualifikations- und Tätigkeitsstruktur erheblich von der Gesamtbeschäftigung.
- Zwischen den Regionen Bayerns existieren deutliche Unterschiede sowohl hinsichtlich des Umfangs der Zeitarbeit als auch in der Struktur der Zeitarbeitnehmerschaft.

Anhang

Anteil der begonnenen Beschäftigungsverhältnisse in der Zeitarbeit an allen begonnenen sv-pflichtigen Beschäftigungsverhältnissen

	Bayern	Deutschland
2003	5,0	5,7
2004	7,5	8,2
2005	8,8	9,6
2006	10,7	11,8
2007	11,0	12,0
2008*	10,2	11,6

Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen. Daten: Jahressummen. *2008 erste drei Quartale. Anteile in %. „Zeitarbeit“: Beschäftigung in der Wirtschaftsunterklasse 74502 „Überlassung von Arbeitskräften“.

Status der Zeitarbeiter/innen in Bayern vor Aufnahme der Beschäftigung

unmittelbar vorher beschäftigt	37,4
davon:	
Leiharbeit bei anderem Verleiher	30,6
Sonstige Erwerbstätigkeit	69,4
unmittelbar vorher nicht beschäftigt	57,3
davon:	
nicht beschäftigt 1-12 Mon.	84,2
nicht beschäftigt länger 1 Jahr	15,8
überhaupt noch nicht beschäftigt	5,2

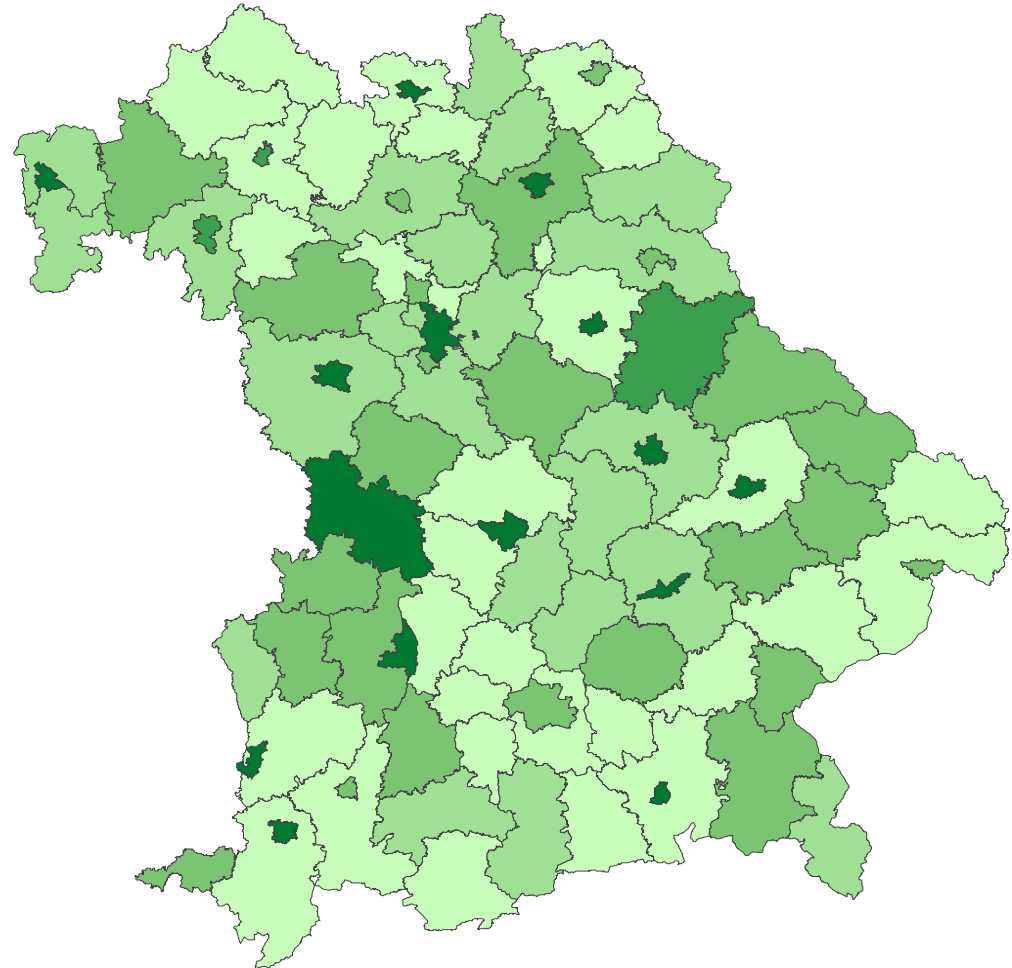
Quelle: Arbeitnehmerüberlassungsstatistik; eigene Berechnungen. Daten: 1. Halbjahr 2008. Anteile in %. „Zeitarbeit“: Beschäftigung in der Wirtschaftsunterklasse 74502 „Überlassung von Arbeitskräften“.

Anteil der gemeldeten Stellen aus der Zeitarbeit an allen gemeldeten Stellen

	Bayern	Deutschland
2003	16,1	14,2
2004	18,0	16,4
2005	22,9	22,3
2006	26,3	28,0
2007	30,1	32,9
2008	30,1	33,3

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen. Daten: Jahresdurchschnittsbestand ungeforderte Stellen. Anteile in %. „Zeitarbeit“: Wirtschaftsunterklasse 74502 „Überlassung von Arbeitskräften“.

Leiharbeitsquoten der bayerischen Landkreise und kreisfreien Städte am 30.9.2008



Deutschland: 2,5 %

Bayern: 2,2 %

Leiharbeitsquote

0,0 - 0,4	(30)
0,4 - 1,2	(23)
1,2 - 3,0	(25)
3,0 - 3,9	(3)
3,9 - 11,9	(15)

Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen. Leiharbeitsquote: Anteil der Beschäftigten in der Zeitarbeit an den sv-pflichtig Beschäftigten insgesamt. „Zeitarbeit“: Beschäftigung in der Wirtschaftsunterklasse 74502 „Überlassung von Arbeitskräften“.